

Wie in den Vorjahren unternahmen wieder die Herren med. univ. Dr. Peter SCHURMANN und akad. Maler C. DEMELT Sammelreisen nach Kleinasien und Herr Josef THURNER nach Griechenland. Im Lande selbst habe ich mich diesmal auf das Aufsammeln verschiedener Insekten für Schauzwecke beschränkt, da die neuaufgestellte Schausammlung des Landesmuseums mit frischem Material ausgestattet werden mußte.

In den Karawanken fanden mehrere Führungen und Begehungen mit Entomologen aus Hamburg und München statt. Die Tischrunde im Gasthof zum Goldenen Brunnen in Klagenfurt war während der Wintermonate von den Kollegen aus der Umgebung regelmäßig besucht.

Emil HÖLZEL

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR BOTANIK FÜR DAS JAHR 1964

Die Fachgruppe führte zu Pfingsten 1964 eine Exkursion in das Gardaseegebiet durch, über die gesondert berichtet wird (S. 200). Im Juli wurden im Gebiet des Peitlerkofels zwei Kurse von je einer Woche Dauer mit zusammen 28 Teilnehmern abgehalten, die wieder erfolgreich und schön verliefen, wozu außer dem großen Eifer der Teilnehmer besonders die unübertreffliche Fürsorge der Familie Liberi beitrug. Eine Anzahl jugendlicher Mitglieder der Fachgruppe sammelte zusammen mit Dr. Turnowsky in großer Menge Samen von Alpenpflanzen für den Tauschverkehr des Botanischen Gartens, wofür ihnen bestens gedankt sei.

Bei der Herbsttagung, die am 25. Oktober 1964 im Vortragssaal des Botanischen Gartens mit rund 80 Teilnehmern abgehalten wurde, sprach Univ.-Prof. Dr. Aichinger über aktuelle Probleme der Botanik, Arch. Müller brachte eine Darstellung der Geschichte des Botanischen Gartens; die geplante Exkursion fiel leider dem schlechten Wetter zum Opfer. Bemerkenswert ist noch, daß ein bedeutender Teil der Museumsvorträge des Winters 1964/65 der Botanik gewidmet war, von 14 Vorträgen 9.

Fritz TURNOWSKY

Erwin AICHINGER

BERICHT DER FACHGRUPPE „FREUNDE DES BOTANISCHEN GARTENS“ FÜR DAS JAHR 1964

Das Jahr 1964 stand im Zeichen der Vorbereitungsarbeiten für die offizielle Eröffnung des Botanischen Gartens und der damit verbundenen Gedenkfeier für den hundertjährigen Bestand eines Botanischen Gartens in Klagenfurt.

Das System (Stammbaum der Pflanzen) entstand in einer architektonischen Form nach den wissenschaftlichen Unterlagen des stud. phil. Manfred HAVRANEK, für dessen Bemühungen wir bestens danken. Weiters ist eine Terrasse zur Abschirmung des Einganges zum Luftschutzbunker errichtet worden, in deren Gelände zirka 50 Glasbehälter mit Wasserpflanzen eingebaut sind. Eine schmiedeeiserne Stiege verbindet die Terrasse mit der Schattenzone. Eine Sonnendarstellung von 60 cm Durchmesser schuf der Metallbildhauer Ernst Lesacher aus Millstatt, die in Verbindung mit einer Erde-Mond-Darstellung einen Überblick über Größen- und Entfernungsverhältnisse Sonne-Mond-Erde gibt. Dank der Vermittlung des Herrn OSTR. Prof. LEX erarbeiteten Mitglieder des Vereines der Sternfreunde die mathematischen Unterlagen.

Dank der ehrenamtlichen Mitarbeit des Herrn Johannes OERTL konnten die Beschriftungsarbeiten fortgesetzt werden.

Wie im Vorjahre wurde die Fachgruppe durch Mitarbeit der Mitglieder und Gönner mit vielen Pflanzen- und Sachspenden unterstützt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [155_75](#)

Autor(en)/Author(s): Aichinger Erwin

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Botanik für das Jahr 1964 209](#)